

## Protokoll der Generalversammlung 2019

Termin: 14.11.2019 um 19 Uhr  
Ort: Raum 01 des Gymnasiums

Anwesend: Vorstand Frau Frech, Herr Tillinger; Kassierin Frau Jelicic; Schulleitung Herr Kasprzak und Frau Thieringer; Elternbeirat Herr Klimpel, Herr Gauch; Vertreter des Schulträgers Herr Gemeinderat Weber aus Gosheim; Schulsprecherinnen Laura Flad und Lee-Anne Faininger; Frau Flad, Frau Farkas, Herr Sigrist;  
Protokoll: Frau Jäger

### TOP 1: Bericht des Vorstands

Die Vorsitzende, Frau Frech, berichtet über die Schwerpunkte des Engagements der GdF in den zurückliegenden zwei Jahren:

- Bezuschussung der Studienfahrten und Austausche:  
Studienfahrten der KS2, der Spanisch-Schüler Kl.9/10, der Lateiner Kl.8 nach Trier;  
Austausche mit Luxemburg und Cattenom
- Individuelle Unterstützung finanzschwacher Familien zur Sicherstellung der Teilnahme ihres Kindes an schulischen Veranstaltungen
- Förderung des kulturellen Angebots und von Präventionsveranstaltungen:  
Play Luther im Jubiläumsjahr 2017;  
jährlich wiederkehrende Angebote von White Horse; Wilde Bühne, Q-Rage
- Neue Projekte:
  - o Schuläpfel: Näheres siehe TOP 6 Grußwort der Schulleitung
  - o Bibliothek: Näheres siehe TOP 7 Verschiedenes

Frau Frech richtet Dankesworte an

- Frau Jelicic für die zuverlässige Buch- und Kassenführung sowie die Mitgliederverwaltung
- Frau Flad für die Betreuung der Homepage und die Unterstützung der Aktivitäten als Bindeglied zwischen Förderverein und Schule
- Frau Jäger für das Protokoll.
- Ein besonderer Dank richtet sich an den Schulträger, der unbürokratisch und großzügig für gute Lern- und Arbeitsbedingungen am GGW sorgt. Herr Weber wird gebeten, diesen Dank an den Vorsitzenden des Schulverbands, Herrn Bürgermeister Kielak, zu überbringen.

### TOP 2: Bericht des Kassiers

Frau Jelicic stellt die entscheidenden Kontobewegungen der vergangenen zwei Jahre vor.

Mitgliederzahlen: 420 Mitglieder + 11 Fördermitglieder (Firmen)

Die Mitgliederzahl ist relativ stabil, da den Austritten etwa gleich viele Neuanmeldungen aus den Klassen 5 gegenüberstehen. Etwa die Hälfte der neuen Eltern wird Mitglied der GdF. Durch die Altersstruktur der Mitglieder ist jedoch in einigen Jahren ein deutlicher Rückgang der Mitgliederzahl zu erwarten.

Festgestellt wird, dass sich die Vorstellung und Mitgliederwerbung am Tag der neuen Schule bewährt; sie soll beibehalten werden.

### **TOP 3: Bericht des Kassenprüfers**

Frau Flad und Frau Thieringer haben die Bücher und Konten geprüft. Sie sprechen Frau Jelicic ein großes Lob aus für die stets nachvollziehbare und exakte Buch- und Kontenführung.

Auf Nachfrage wurde erläutert, dass die Kontoführung bei der Volksbank mit geringen Kosten verbunden sei. Die früher ausgezahlten Vereinsspenden der Volksbank seien inzwischen an Projekte gebunden (und deshalb seit mehreren Jahren nicht mehr beantragt worden).

Idee: Das Apfel- oder Bibliotheks-Projekt könnte zur Beantragung genutzt werden.

### **TOP 4: Entlastung von Vorstand und Beirat**

Herr Weber, der Vertreter des Schulträgers, unterstrich die große Bedeutung der Bildung und die stete Bereitschaft der Gemeinderatsgremien, die Schulen auf dem Heuberg großzügig zu unterstützen und gute Lern- und Arbeitsbedingungen zu schaffen.

Die von ihm beantragte Entlastung von Vorstand und Beirat wurde mit drei Enthaltungen angenommen.

### **TOP 5: Wahlen**

Es standen keine Wahlen an, sodass dieser TOP entfallen konnte.

### **TOP 6: Grußwort der Schulleitung**

Herr Kasprzak bedankte sich bei Frau Frech und den Mitgliedern der GdF für die schnelle und unbürokratische Unterstützung. Neben spürbaren Kostenermäßigungen für viele Veranstaltungen seien die individuellen Hilfen bedeutend, die einzelnen Schülern die uneingeschränkte Teilnahme am Schulleben ermöglichten. Auch die Familien der geförderten Schüler seien sehr dankbar.

Danach sprach er aktuelle und mögliche künftige Projekte an, die auf die Unterstützung der GdF angewiesen sind:

- Schuläpfel:

Die Äpfel werden in die Schule geliefert, 30 kg pro Woche für 36 €. Die tägliche Vorbereitung und Bereitstellung der Äpfel liegt inzwischen in Schülerhand.

Durch Werbung bei Schulveranstaltungen und durch Elterninitiative sind ca. 800 € an Spenden für die Fortführung des Schulapfelangebots eingegangen. Dies sichert die Lieferung für gut 20 Schulwochen.

Da Betriebe gerne wissen, wofür sie spenden, wurde angeregt, bei diesen um Apfelspenden zu werben. Um die Spender sichtbar zu machen, könnte man in einem Kalender die „Wochenspender“ eintragen und aushängen.

- Hermle-Stiftung:

Die jährliche Spende von 2.000 € muss inzwischen projektbezogen ausgewiesen und schriftlich beantragt werden. Nach Absprachen mit Frau Miriam Hermle im Jahr 2018 wird die Chorfreizeit des GGW als unterstützungswürdiges Projekt anerkannt. Die jährliche Spende soll dazu beitragen, dass die Selbstbeteiligung der Chormitglieder spürbar verringert wird.

- Schuljubiläum 2021: 50 Jahre Gymnasium auf dem Heuberg

Schwerpunkt der Feierlichkeiten wird voraussichtlich im Juli 2021 sein. Es stellt sich die Frage, welchen Beitrag die GdF zu diesen Feierlichkeiten leisten soll, kann und möchte.

Idee: kulturelles Highlight (Konzert, Theater, Wissenschafts-Show, ...); auch hierzu sollen Firmenspenden erbeten und bei der Veranstaltung sichtbar gemacht werden.

Die Schule gibt den Rahmen vor und dann kann konkret geplant werden: Unterstützung schulischer Veranstaltungen und/ oder eigenes Event.

Planungstreffen am Do 02.04.2020 um 19 Uhr

- Theater-, Oper- und Konzertfahrten

Herr Kasprzak regte an, die seit mehreren Jahren ruhende Tradition, Kulturfahrten von der GdF aus anzubieten, wieder aufleben zu lassen. Nach breiter Zustimmung der Anwesenden nahm er den Auftrag mit, im Kollegium nach Ideen und Mitverantwortliche Ausschau zu halten.

## TOP 7: Verschiedenes

- Der sich konstituierende **Förderverein der Schlossbergschule** fragt an, ob sie die Satzung der GdF für ihre eigene Satzung zugrunde legen dürfen.

Da die Satzung der GdF schon sehr alt ist, soll auf das vielfältige Angebot im Internet verwiesen werden. Dort sind Mustersatzungen zu finden. Diese erfüllen dann auch die aktuellen Anforderungen des Datenschutzes etc.

- **Datenschutz bei Vereinen**

Bei einer anstehenden Satzungsänderung soll die aktuelle Satzung hinsichtlich der neuen Datenschutzverordnung überarbeitet werden. Derzeit werden die Vorgaben für Vereinssatzungen erfüllt. – Frau Jelcic behält diese Aufgabe im Auge.

- **Schülerbibliothek: Anfrage von StR'in Beatrix Farkas**

Idee: Der geplante Arbeitsraum für die Oberstufe im C-Bau (ehemals Lehrerzimmer 2) soll mit einer Schülerbibliothek ergänzt werden. Die Schule besitzt viele Jugendbücher, die den Schülern zur Verfügung gestellt werden sollten. Dieses Angebot müsste erweitert und für die Oberstufe Begleitmaterialien zu den Sternchenthemen sowie ergänzende Lehr- und Lernwerke angeschafft werden. Frau Farkas hat diese Idee eingebracht und sich zur Umsetzung bereit erklärt. Sie legte eine Begründung des Projekts sowie Ideen für die Ausstattung und Nutzung vor (siehe Anlage).

Ihr Antrag an die GdF: Sammeln zweckgebundener Spenden → Buchpatenschaften

Alle Anwesenden unterstützen das Projekt und genehmigen grundsätzlich ein Engagement der GdF.

Im Laufe der Diskussion wurden folgende „Strategien“ empfohlen:

- Antrag an den Schulverband für die Finanzierung der Grundausstattung: Tische, Sitzgelegenheiten, Regale, PCs, Verwaltungsprogramm, ... Es wurde empfohlen, einen großzügig ermittelten Betrag zu nennen.
- Für die laufenden Kosten könnten folgende Quellen genutzt werden:

- Buchpaten (Firmenspenden für Zeitschriften, Neuanschaffungen, ....) → Suche der Spender und Abwicklung der Spende über die GdF. Ein Projektbericht in der Zeitung könnte Öffentlichkeit schaffen und potentielle Spender ansprechen → Eine Kontaktaufnahme mit Frau Braungart wurde empfohlen
- Jugendbegleiterprogramm für die Bezahlung von Aufsichts- und Hilfspersonal (die Aufsichtzeiten sind anrechenbar und können ggf. die Zuschusskategorie erhöhen)
- Grundsätzlich besteht auch die Bereitschaft, eine finanzielle Absicherung durch die GdF zuzusagen.

Mit der Überreichung von Blumen an Frau Jelacic, Frau Flad und Frau Jäger endete der offizielle Teil der Sitzung um 20.25 Uhr.

Nächster Termin: Planungstreffen für das Schuljubiläum am 02.04.2020 um 19 Uhr.

Villingen-Schwenningen, den 21.11.2019

